



„**Folgt mir nach!**“ Was mit diesem Ruf zur Nachfolge für die Jünger am See Gennesaret begonnen hat, das setzt sich fort am Himmelfahrtstag, wenn Jesus seine Jünger aussendet in alle Welt, wenn er sie aufs neue beruft, künftig nicht nur Glaubenszeugen, sondern Glaubensboten zu sein, wenn er sie gleichsam beauftragt, aus den Spuren seiner Nachfolge eigene Glaubensspuren werden zu lassen – in der Kraft seines Geistes und mit seiner Verheißung: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20)

Vor allem aber dürfen wir den Weg in seiner Nachfolge gehen und seinen Spuren folgen in der Kraft, die uns sein heiliges Mahl schenkt, in der Kraft, die wir in der Eucharistie in der Gemeinschaft mit ihm und untereinander erfahren und in seinem Leib empfangen, den er uns reicht, wie einst den Jüngern im Abendmahlssaal. „Ich bin das Brot des Lebens“ (Joh 6,35) – so verheißt der Herr uns, dass er uns Speise und Nahrung sein will für unseren Lebens- und Glaubensweg. In jeder Eucharistiefeier sind wir gleichsam zur „Brot-Zeit“ eingeladen, damit sein Leib uns stärkt für unseren Weg. In der Erstkommunion am 28. Mai sollen und dürfen dies unsere Erstkommunionkinder zum ersten Mal erfahren und spüren – leibhaftig, wenn ihnen der „Leib Christi“ in die Hand gegeben wird als „Brot des Lebens“, als „Seelenspeise“, die die Kraft schenken mag, in den Spuren Jesu zu gehen!

Mögen unsere Erstkommunionkinder und wir alle immer wieder in der Feier des Gottesdienstes – im Hören auf Jesu Wort und gerade auch im Mahl der Eucharistie – Kraft und Freude erfahren – und so immer wieder neu „den Spuren Jesu folgen ...“

Euer Pastor Udo Kiesel

In seine Spuren treten

Jesu Spuren zu folgen ist eine ständige Herausforderung
- spannend und anstrengend zugleich
- und trotzdem hilfreich.

Oft werden mir Jesu Fußspuren zu groß sein und ich werde nicht in der Lage sein, ihm überall hin zu folgen. Manchmal werde ich anderen Spuren folgen, weil sie bequemer erscheinen.

Doch Jesu Spuren lassen mich spüren, dass ich nicht umsonst gehe, dass ich bei allen Widerständen, beim Stolpern und auch beim Hinfallen bei ihm aufgehoben bin.



Pfarrbrief
von Hohenfels

21.05. - 04.06.2017 – Nr. 21/22

*Den Spuren
Jesu folgen ...*

*Erstkommunion
am
28. Mai 2017*



WIR FEIERN GOTTESDIENST

So., 21.05. 6. Sonntag der Osterzeit

9:30 Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen – (Fam. Spangler, Hitzendorf f. +Barbara und Willi Feller / Elisabeth Engl f. +Mutter Barbara Schardt z.G. / Gisela Wurm f. +Ehemann und Vater z.G.) – *Kollekte für die katholische Jugendfürsorge*
19:00 Maiandacht



Mo., 22.05. Montag der 6. Osterwoche – Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau Erster Bitttag

18:00 **Bittprozession nach Raitenbuch**
19:00 in Raitenbuch: Sammelrosenkranz
19:30 in Raitenbuch: Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte (Walburga Dechant f. +Verwandtschaft / Christine Zeitler f. +Ehemann / Familie Lachner f. bds. +Eltern und +Schwager)

Di., 23.05. Dienstag der 6. Osterwoche – Zweiter Bitttag

18:30 in Effenricht: Sammelrosenkranz
19:00 in Effenricht: Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte

Mi., 24.05. Mittwoch der 6. Osterwoche – Dritter Bitttag

18:30 in Großbissendorf: Sammelrosenkranz
19:00 in Großbissendorf: Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte – (Christa Köttner f. +Vater Michael und f. +Oma Margarete / Anna Koller f. +Ehemann Johann / Margareta Birgmeier f. +Ehemann und Vater Engelbert z.T.)

Do., 25.05. HOCHFEST CHRISTI HIMMELFAHRT

9:30 Festgottesdienst als Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen – (Elisabeth Schmidt f. +Verwandtschaft Geitner u. Graf / Tobias Straka f. +Großeltern Johann u. Kreszenz Freihart u. f. +Onkel Hans Freihart z.G. / Euphrosina Bayerl f. +Ehemann und Vater Adolf)
19:00 Maiandacht



Fr., 26.05. Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums – *Beginn der Pfingstnovene zur Vorbereitung auf das heilige Pfingstfest* Maiandacht

19:00

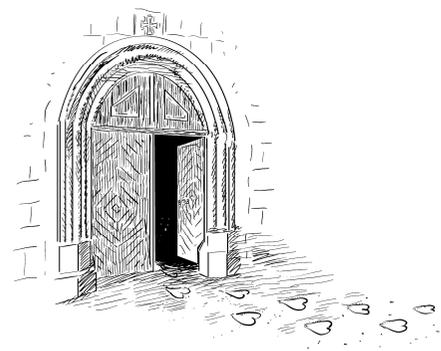
„**Folgt mir nach!**“ Diesem Ruf des auferstandenen Herrn sind seither viele andere Menschen gefolgt; sie sind in seine Spuren getreten und haben so in unserer Welt selber auch Spuren hinterlassen.

Dazu gehören die großen Gestalten unseres Glaubens, die Heiligen; sie sind uns Vorbilder im Glauben, da sie ihren Glaubensweg, ihren Weg in der Nachfolge Jesu gut gegangen und auf diesem Weg ans Ziel gelangt sind – in die ewige Gemeinschaft mit Gott. Durch ihr Vorbild und durch ihre Fürsprache sind sie uns Wegbegleiter auf unserem Glaubensweg; sie laden uns durch ihr geglücktes Leben ein, ebenfalls den Spuren Jesu zu folgen.



Neben den großen und bekannten Gestalten unseres Glaubens, neben den Heiligen gibt es aber viele andere Menschen, die auf je ihre, ganz persönliche Weise auch dem Ruf Jesu zur Nachfolge entsprochen haben und seinen Spuren gefolgt sind.

Wir alle kennen wohl solche Menschen, da wir ihnen unseren Glauben verdanken; ohne sie wären wir wohl nie auf die Spur Jesu gekommen – etwa unsere Eltern und Großeltern, Priester oder Lehrer, Ordensleute oder andere Glaubensgestalten, denen wir einmal im Leben begegnen durften – die unseren Glauben geweckt, begleitet und geführt haben.



Gerade an ihnen sehen wir vielleicht auch, dass die Herausforderung, den Spuren Jesu zu folgen, keine unmögliche Aufgabe ist, kein unüberwindlicher Berg gleichsam; es sind viele kleine Schritte (etwa in der Nächstenliebe); die Nachfolge, sie geht Schritt für Schritt, je nach meinen Möglichkeiten; der Herr, der uns ruft „**Folgt mir nach!**“ – er verlangt nichts Unmögliches!

Auf diesem Weg in den Spuren Jesu begleitet uns sein Versprechen: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.“ (Joh 14,6) Und auch seine Verheißung: „Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh 8,12)

Jesus verheimlicht aber auch nicht, dass einem seine Nachfolge schon auch etwas abverlangen und dass es anstrengend werden kann, ja dass es – wir wissen es aus der Geschichte, und wir müssen es selbst in unseren Tagen in manchen Ländern unserer Welt schmerzlich miterleben – eine Nachfolge hin bis zum Einsatz seines eigenen Lebens sein kann, ja bis zum Tod: „Wer mein Jünger sein will, der nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“ (Lk 9,23)

Liebe Pfarrgemeinde!

Am **Sonntag, 28. Mai** feiern in unserer Pfarrgemeinde **12 Mädchen und Buben** ihre **erste heilige Kommunion**. Als Pfarrgemeinde freuen wir uns mit unseren jungen Mitchristen, ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Verwandten; und wir wollen sie an diesem Tag auch mit unseren Gebeten und unseren guten Wünschen begleiten!

„**Den Spuren Jesu folgen ...**“ – dieses Thema steht über unserer diesjährigen Erstkommunion; und ich denke bei diesem Motto natürlich auch zurück an meine Pilgerreise ins Heilige Land in den Tagen nach Ostern, da ich den Spuren Jesu auf ganz besondere Weise folgen durfte.

„**Den Spuren Jesu folgen ...**“ – das gilt aber nicht nur einem Pilger im Heiligen Land, und dies ist nicht nur Thema und Motto unserer diesjährigen Erstkommunion.

„**Den Spuren Jesu folgen ...**“ – das ist mehr, das ist letztlich Motto und Lebensaufgabe eines jeden Getauften, eines jeden von uns ...

„**Den Spuren Jesu folgen ...**“ - damit beginnt Kirche, darin hat Ursprung, was für uns Glaubensgemeinschaft ist.

Indem Jesus die ersten Jünger in seine Nachfolge ruft, am See Gennesaret, weg von ihren Fischernetzen, und indem sie ihm folgen auf seinem Weg, indem sie ihn begleiten bei seinem Wirken und Predigen, in Galiläa und bis hinauf nach Jerusalem, und indem sie diesen seinen Weg fortsetzen – trotz seines Todes am Kreuz, aber wegen der Erfahrung, dass er lebt und dass er für diesen Weg die Kraft des Heiligen Geistes geschickt hat – das ist Kirche!

Das ist Ursprung der Kirche, und das ist Kirche auch in unseren Tagen, das ist Aufgabe und Herausforderung aller Getauften auch heute noch – dass wir den Spuren Jesu folgen!

„Folgt mir nach!“ Dieser Ruf galt jenen, die damals seine ersten Jünger werden sollten am See Gennesaret; und sie folgten ihm; sie lernten ihn und seine Frohe Botschaft vom Reich Gottes kennen – in der Bergpredigt, in den Seligpreisungen, durch seine Gleichnisse und Bildreden, gerade auch durch sein Handeln an den Armen, Ausgestoßenen und Sündern, durch sein Gebet und seine tiefe innere Beziehung zu seinem himmlischen Abba/Vater, nicht zuletzt auch durch sein Vermächtnis im Abendmahlssaal, durch seine Lebenshingabe, durch seine Auferstehung und durch die Kraft seines Geistes.



Sa., 27.05. Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote
8:30 *Abfahrt des Frauenbundes zur Diözesanwallfahrt nach Amberg*
14:00 in Raitenbuch: Tauffeier: **Marcel Balcerzyk**
Vorabend vom 7. Ostersonntag

18:00 – 18:45 Beichtgelegenheit zur Erstkommunion

18:30 Rosenkranz zu Ehren der Maienkönigin
19:00 Sonntagvorabendmesse: Otto Weigert f. +Vater Otto z.G. – (Otto Weigert f. +Detlef Klemm z.G. / von den Töchtern f. +Vater Alois Körner z.G. / Johann Lang und Kinder f. +Ehefrau u. Mutter Anna z. 25. Todestag / Christa Nenz f. +Mutter und +Schwiegermutter / Imkerverein Hohenfels f. +Georg Stadlmeier / Hildegard Gesell-Keil f. +Ehemann Konrad / Sofie Sczeganik f. +Sohn Detlef Klemm z.G.)

So., 28.05. 7. Sonntag der Osterzeit

Tag der feierlichen Erstkommunion in unserer Pfarrgemeinde

9:00 im Schulhof: Aufstellung der Erstkommunionkinder

9:20 Kirchenzug zur Pfarrkirche

9:30 Erstkommunionfeier

Festgottesdienst für unsere Erstkommunionkinder und ihre Angehörigen – (Annika und Annalena f. +Vater Jürgen Pirzer / Janina Härtl f. +Opa Willi Weigert und Großeltern Härtl / Luisa Zeitler f. +Opa Michael / Theresa u. Sebastian f. +Opa Ludwig Hofmeister / Johann Eichenseer f. +Mutter Walburga Eichenseer z.T. und f. alle +Verwandten / von Steffi und Jonas f. +Onkel Johann Hedecker z. 85. Geburtstag / Maria Schön f. +Tante Maria z.T.) – *Erneuerung des Taufversprechens* – *Segnung der Andachtsgegenstände* – *Te Deum* – (Gesangliche Gestaltung: Happy-Day-Chor mit der „Tiroler der Kindermesse“ von Pater Raimund Kreidl)

14:00 Dankandacht der Erstkommunionkinder und Angehörigen mit Opfergang für Diaspora-Kinderhilfe



Mo., 29.05. Montag der 7. Osterwoche
8:00 *Abfahrt zum Kommunionausflug nach Mariaort und Regensburg*
9:00 in Mariaort: hl. Messe um den Segen der Gottesmutter für unsere Erstkommunionkinder
anschl. *Weiterfahrt nach Regensburg*

Di., 30.05. Dienstag der 7. Osterwoche
19:00 in Stetten: Abendmesse: Johann Landfried für die Verstorbenen der Dorfgemeinschaft Stetten – (Familie Stiegler f. +Brüder und +Schwestern / v. d. Dorfgemeinschaft f. +Maria Landfried / Gottfried Kreupl f. +Schwester Rosina u. +Schwiegereltern)

Mi., 31.05. Mittwoch der 7. Osterwoche
19:00 **Letzte feierliche Maiandacht** – eucharistische Prozession mit den Erstkommunionkindern in der Pfarrkirche – sakramentaler Segen – (Mitgestaltung: Frauenbund-Singkreis)



Do., 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer – *Gebetstag um geistliche Berufe*
19:00 Abendmesse: Albert Vogl f. +Nachbarn Heinrich Hensel – (Renate Brüderlein f. +Ehemann Xaver z.G. / Erika Lang f. +Josef Vogl und +Sebastian Besenhardt / Fam. Gerhard Storch f. +Eltern z.G. der Mutter / Fanny Niebler f. +Ehemann zum 90. Geburtstag / Evi Witka f. bds. +Verwandschaft / Fanny f. +Vater Johann Kleindienst und +Tante Margarete Straßer)

Fr., 02.06. Freitag der 7. Osterwoche – Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom – **Herz-Jesu-Freitag**
8:30 Senioren- und Hausfrauenmesse: Margareta Hammer für die Armen Seelen – anschließend Aussetzung des Allerheiligsten – kurze Andacht (Pfingstnovene) – sakramentaler Segen
9:30 **Krankenkommunion**
18:30 Rosenkranz für die Kranken in unserer Pfarrgemeinde

Sa., 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
Vorabend vom hochheiligen Pfingstfest
18:00 – 18:45 Beichtgelegenheit zum Pfingstfest
19:00 Festtagsvorabendmesse: Barbara Laßleben f. +Sohn Franz zum 2. Todestag – (Barbara Schön f. +Eltern u. +Geschwister / Imkerverein Hohenfels f. +Georg Stadlmeier / von den Kindern f. +Mutter Rosa Schulze / Familie Alois Eichenseer f. +Eltern und Geschwister / Anna Möstl f. +Rosa Schulze / Fam. Brigitte Bogner f. +Tante Therese Würf z.G. / Sofie Sczepanik f. +Anna Großer)
RENOVABIS-Kollekte



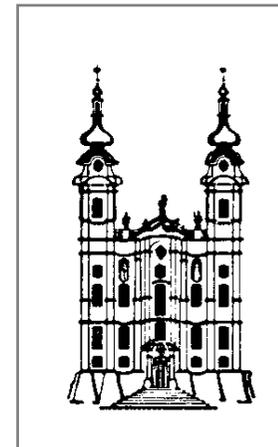
Pfarrwallfahrt nach Vierzehnheiligen

Ganz herzlich darf ich zu unserer diesjährigen **Pfarrwallfahrt** einladen, die uns am **Montag, 12. Juni** in den bekannten **oberfränkischen Wallfahrtsort Vierzehnheiligen** führen wird!

Abfahrt hierzu ist um **7.30 Uhr** an der **Taverne**, anschließend wird auch noch in **Großbissendorf** und in **Raitenbuch** Halt gemacht.

Um **10.30 Uhr** werden wir dann in der **Basilika Vierzehnheiligen** unseren **Wallfahrtsgottesdienst zu Ehren der Heiligen Vierzehn Nothelfer** feiern, anschließend erhalten wir eine **Kirchenführung** durch einen Pater des dortigen Franziskanerklosters (hierfür wird eine Spende erbeten), Danach kehren wir zum **Mittagessen** im Gasthof „**Goldener Hirsch**“ ein, ehe Zeit zur freien Verfügung besteht. Auf der **Heimfahrt** wollen wir dann noch einen kurzen Abstecher ins unweit von Vierzehnheiligen gelegene **Kloster Banz** machen.

Anmeldung ist wie immer möglich bei Familie Neumeier (Tel. 908609); der **Fahrpreis** beträgt **15,- €**.



Gebetsmeinung von Papst Franziskus für den Monat Juni 2017



Für die Lenker der Staaten: Dass sie sich fest verpflichten, jeglichen Waffenhandel zu unterbinden, der so viele unschuldige Menschen zu Opfern macht.



Unser **Hohenfelser Kinder- und Jugendchor** trifft sich jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr zur Probe im Chorzimmer neben der Sakristei. Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind hierzu herzlich eingeladen!

Seit vielen Jahren hat Herr Reinhard Huger die **Wallfahrt auf den Amberger Mariahilfberg** organisiert. Für ihn suchen wir dringend einen Nachfolger, da sonst diese traditionelle Hohenfelser Wallfahrt nicht mehr stattfinden kann. Ich bitte eindringlich darum, man möge seinem Herzen einen Ruck geben und sich für dieses Amt zur Verfügung stellen!

- ✘ Ganz herzlich darf ich auch heuer wieder zur **Mitfeier der Bitttage** einladen: Besonders möchte ich die ganze Pfarrgemeinde ermuntern, am **ersten Bitttag** (Montag, 22.05.) an unserem traditionellen **Bittgang** teilzunehmen, der in diesem Jahr nach **Raitenbuch** führt (wieder über Holzheim). Es wäre schön, wenn sich auch heuer wieder **viele, gerade auch jüngere Pfarrangehörige**



die Zeit nehmen könnten, um nach altem Brauch betend und singend durch Gottes Schöpfung, durch Wälder, Wiesen und Äcker zu ziehen und den Segen Gottes zu erbitten für die „Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit“!

Einladen darf ich dann natürlich auch zu den **Schauermessen in Effenricht** (Dienstag, 23.05.) und **Großbissendorf** (Mittwoch, 04.05.)!

- ✘ **Herzliche Einladung** ergeht im **Marienmonat Mai** natürlich weiterhin zu den verbleibenden **Maiandachten**!

► In der Pfarrkirche finden am Sonntag, 21.05., an Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 25.05.) und am Freitag, 26.05. Maiandachten statt.

► Und herzlich einladen darf ich natürlich zur **letzten feierlichen Maiandacht** am Mittwoch, 31.05., 19.00 Uhr, bei der wie immer unsere **Erstkommunionkinder** dabei sein werden! Diese wird heuer vom Frauenbund-Singkreis mitgestaltet!



► Hinweisen darf ich ferner zur traditionellen **Messe** im Monat Mai in **Stetten** – am Dienstag, 30.05., 19.00 Uhr!

- ✘ **Denken Sie bitte daran, rechtzeitig die Messen für die Zeit nach den Pfingstferien und für August zu „bestellen“.** Besonders möchte ich auf zwei Messen „außer der Reihe“ hinweisen:

- **Dienstag, 04.07., 19.00 Uhr: Gottesdienst am Ulrichstag**
- **Freitag, 07.07., 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Regionaldekan Msgr. Alois Möstl**, anlässlich der „Großen Visitation“ in unserer Pfarrei

Gerne werden – gerade auch für die Schülermessen am Dienstag (nach den Sommerferien), sowie für die Senioren- und Hausfrauenmessen am Freitag – Intentionen angenommen, für die kein fester Termin gewünscht wird, und die „bei Bedarf“ eingetragen werden können!



So., 04.06. **PFINGSTEN – HOCHFEST DER HERABKUNFT DES HEILIGEN GEISTES**

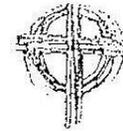
9:30

Feierliches Pfingstamt als Pfarrgottesdienst um die sieben Gaben des hl. Geistes – (Familie Stiegler f. +Eltern u. Schwiegereltern / Theres Dechant f. +Ehemann u. Vater z.G. / Barbara Stadlmeier f. +Walburga u. Johann Söllner / Erna Sippl f. +Ehemann Georg z.G. / Olga Kellner f. +Ehemann Karl u. +Enkel Markus Roider / Carina Bayerl f. +Opa) – **RENOVABIS-Kollekte**



11:00

Tauffeier: **Felix Konstantin Rösch** und **Michael Thumann**



Wir beten für Frau Gerda Freimann (Auf der Breiten), deren Lebensweg sich nach kurzer, schwerer Krankheit mit 85 Jahren vollendet hat. Nach dem evangelischen Trauergottesdienst fand ihre Urnenbeisetzung statt. Unser auferstandener Herr Jesus Christus lasse sie teilhaben an seinem österlichen Sieg über den Tod; er schenke ihr die ewige Freude der Erlösten.



Wir gratulieren zum 65. Geburtstag Herrn Johann Brock (Ziegelhütte). Das 80. Lebensjahr darf Frau Petronella Pirzer (Markstetten) vollenden. Und den 90. Geburtstag kann Frau Franziska Huber (Schneidergasse) begehen. Wir wünschen unseren Jubilaren für die kommenden Lebensjahre alles Gute, viel Glück und Gesundheit sowie Gottes reichsten Segen.



Ein herzlicher Geburtstagsgruß geht auch nach Kalkutta, wo unser längsjähriger Urlaubsaushilfspriester **P. Dr. George John Assariparambil** seinen **50. Geburtstag** begehen kann. Wir wünschen ihm alles Gute, viel Glück und Gesundheit, sowie für sein priesterliches Wirken Gottes reichsten Segen.



Zur Goldenen Hochzeit und damit zu 50 gemeinsamen Ehejahren gratulieren wir dem Ehepaar Georg und Anneliese Meier (Stallhof) ganz herzlich und wünschen für die kommenden, gemeinsamen Ehejahre im Kreise ihrer Familie alles Gute, viel Freude und Gesundheit sowie Gottes Segen!



Matthias Herrmann

Annika Pirzer

Janina Härtl

Theresa Meier

Benedikt Paulus

Luisa Zeitler

Erstkommunion am 28. Mai 2017

„Den Spuren Jesu folgen ...“

Oliver Ott

Manuel Schmitt

Anna-Sofia Räder

Jakob
Ramond

Julia Eichenseer

Julita Balcerzyk